

Egloffsteiner Kirchenbote

Dezember 2019/
Januar 2020



S. 2-3	Andacht
S. 5+9	Termine
S. 10+11	Rückblicke
S. 12+14	Gottesdienste
S. 16	Dekanatssynode
S. 18	Allianzgebetswoche Einladung
S. 20+21	Rückblick Glaubenstag
S. 22+23	Sammlungen/Kasualien

Sie können uns auch Online lesen unter: www.egloffstein-evangelisch.de

Nachgedacht Dez / Jan 19/20

Durch den Dezember begleitet uns als Monatsspruch folgender Vers:

„Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.“ (Jesaja 50,10).

„Wer im Dunkeln **lebt**...“ also das klingt nicht nach einer normalen Nacht oder einem kurzen Stromausfall. Das dauert länger, das umfasst alle Lebensbereiche. Das ist heftig.

Und dann geht der Vers ja noch weiter: „Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet“. Nicht nur, dass es an sich überall dunkel ist – es gibt nicht einmal die Möglichkeit, irgendwie zwischendrin Licht zu machen. Keine Kerze, kein Feuerzeug, nichts. Das **ist** heftig.

Wie ging der Vers nochmal weiter? „Wer im Dunkeln lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.“

Wow. Im Dunkeln leben, ohne die Möglichkeit auch nur kurz ein Licht zu machen – und dann soll man Vertrauen haben? Wenn man doch nichts sieht? Wie soll das gehen?

Der Monatsspruch sagt: „Vertraue auf den **Namen** des Herrn“.

Wie ist denn der Name Gottes in der Bibel?

Im Alten Testament lautet er „Jahwe“. Das kann man übersetzen mit „Ich bin der, der ich bin“ oder „Ich bin für euch da“. Mit anderen Worten: „Ich ändere mich nicht. Bei mir kannst du dir sicher sein, dass ich dir morgen nicht auf einmal anders begegne als gestern oder heute. Ich bin der, der ich bin. Und ich bin für dich da.“ Gottes Name im Alten Testament ist das Versprechen, dass wir in der Beziehung zu ihm nie im Dunkeln tappen. Wir dürfen immer sicher sein, woran wir bei ihm sind! Weil Gott nun mal so ist, wie er eben ist.

Hilft das weiter, wenn man im Dunkeln lebt und kein Licht machen kann?

Wissen sie, wem und bei welcher Gelegenheit Gott seinen Namen verraten hat?

Das war Mose, als er beim – Achtung, jetzt kommt’s – **brennenden** Dornbusch stand. Hell leuchtend, aber dabei nicht verbrennend. Und dann hat Gott zusammen mit Mose das Volk aus der tödlichen Finsternis der Sklaverei befreit.

„Ich bin, der ich bin. Ich bin für euch da.“ Ein Name, der im Dunkeln leuchtet...! Gilt dieser Name Gottes auch für uns?

Kennen Sie den zweiten Namen von Jesus? Er heißt Immanuel – übersetzt „Gott mit uns“.

In ihm ist Gott ohne himmlischen Sicherheitsabstand in unsere Wirklichkeit ge-

kommen, mit all ihrer Finsternis – und zwar als „Licht der Welt“.

Daran erinnern uns die Kerzen in den kommenden Wochen. Und wenn Sie in eine Kirche kommen, steht da neben den Kerzen von Adventskranz und Weihnachtsbaum irgendwo noch eine Kerze, die Osterkerze. Ihr Licht steht dafür, dass dieser Jesus „Gott mit uns“ auf seinem Lebensweg bis ganz ins Dunkel gegangen ist, bis in den Tod am Kreuz. Und dass nach dieser absoluten Finsternis das Licht der Auferstehung gekommen ist.

Wegen Jesus Immanuel dürfen wir Gott Jahwe vertrauen:

Niemand, der im Dunkeln lebt und selber kein Licht anzünden kann ist mehr allein! Jesus kennt die Finsternis und sein Licht hat sie für uns überwunden. Sonst gäbe es kein Weihnachten und das Vertrauen vom Monatsspruch hätte tatsächlich keinen Sinn.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Carina Knoke



Wer im **Dunkel** lebt und
wem kein Licht leuchtet, der **vertraue**
auf den **Namen des Herrn** und verlasse
sich auf seinen Gott.

Monatsspruch
DEZEMBER
2019

JESAJA 50,10



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2020 für dich?

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,24

Eiskalter Winterspaß

Wenn es draußen eiskalte Temperaturen hat, kannst du tolle Sachen machen:

Fülle mehrere Eimer und Gefäße mit Wasser und lass es über Nacht draußen gefrieren. Dann klopfe das Gefrorene heraus und baue damit eine Burg.



Einen Schneemann bauen, das macht immer Spaß. Wenn du ihn bei Minusgraden mit Wasser betröpfelst, gefriert er über Nacht und hält länger!



Jemand hat dem Schneemann seine rote Mohrrüben Nase geklaut. Die Spuren im Schnee verraten, wer der Rübindieb ist. Findest du es heraus?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflösung: Hase d





Weihnachtsmarkt

Am 2. Advent ab 15 Uhr findet auch dieses Jahr wieder der Egloffsteiner -Weihnachtsmarkt auf dem Parkplatz unseres Gemeindehaus statt.

Um 15 Uhr spielt der Posaunenchor.

Im Gemeindehaus verkauft die Kirchengemeinde Kaffee und Kuchen. Der Erlös wird für den Posaunenchor verwendet.

Der Arbeitskreis Entwicklungshilfe bietet in Zusammenarbeit mit dem Weltladen Forchheim auf dem Weihnachtsmarkt an: Lebensmittel (Kaffee, Tee, Zucker, Schokolade usw.) und kleine Geschenkartikel.

Der Weltladen möchte auch darauf hinweisen, dass es Kaffee, Tee und Schokolade das ganze Jahr über bei der Bäckerei Wirth zu kaufen gibt.

Die Peru-Hilfe Beit Shalom wird ebenfalls am Weihnachtsmarkt vertreten sein.

Mitarbeiterdank



Unser diesjähriger **Mitarbeiterdank** findet am **Sonntag, 22.12.2019 (4. Advent)** statt. Er beginnt mit dem Gottesdienst um 9 Uhr, der musikalisch vom Gesangverein umrahmt wird. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen sich dann alle geladenen Mitarbeiter/innen zu einer kleinen Feier mit Geschenkübergabe

Kigo Kigo Kigo



Termine:

08.12.2019
in der Kirche

12.01.2020
im Gemeindehaus
Jeweils um 10 Uhr

Termine



Herzliche Einladung zum

Weihnachtsgottesdienst für kleine Leute



Am: 22 Dezember 2019

Um: 10:30 Uhr

Im: evang. Gemeindehaus Egloffstein



Gottesdienst „für kleine Leute“

Herzlich eingeladen sind alle Kinder vom
Baby bis einschließlich Kindergartenalter
mit ihren Eltern, Paten, Freunden, Geschwistern etc.

am **26.01.2020**

im Gemeindehaus Egloffstein um 10.30 Uhr



Wir suchen Mitspieler für das Krippenspiel 2019



Einladung

Egloffsteiner Sternsinger

*bringen Freude und Segen in unsere Häuser,
sie helfen Straßenkindern in Peru
und haben selbst viel Spaß und Süßigkeiten.*



Herzlichen Dank an die Jugendlichen aus der Präparanden
– und Konfirmandengruppe, sowie an Christine Lehmann
und alle, die dieses Jahr mithelfen!

**Zur Unterstützung suchen die Sternsinger
noch Mamas u. Papas etc., die den Fahrdienst am
Dreikönigstag übernehmen.**

Das Vorbereitungstreffen ist

- für die Präparanden und Konfirmanden am
Freitag, den 3. Januar um 14.30 im Gemeindehaus.
- für alle jüngeren Kinder am

Donnerstag, den 2. Januar um 14.30 im Gemeindehaus. Kinder
unter 10 Jahren bringen wg. wichtiger Absprachen bitte einen Er-
wachsenen mit.



**Der Seniorenkreis Egloffstein lädt herzlich ein zu seinen
Nachmittagen im Gemeindehaus Egloffstein:**

Wir freuen uns auf ein frohes Beisammen sein,
auf bekannte und neue Gesichter.

Ein Fahrdienst ist wieder eingerichtet. Abfahrtszeiten bei:
Gisela Schmitt Tel. 424 und Anneliese Ledig, Tel. 989

am **Donnerstag, den 12. Dezember um 14.30 Uhr**
im Gemeindehaus.
Adventsfeier des Seniorenkreises

Donnerstag, 10. Januar 2020 um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus
„Rückerinnern und Ausblick - Bilder aus vergangenen Ausflügen „
und Jahreslosung 2020

Zum **„Feierabend mit Gott“**
Wir treffen uns das nächste Mal am

Freitag, den 20.12.2019
und
Freitag, den 24.01.2020
jeweils im Gemeindehaus Egloffstein
von 19.30 Uhr bis allerhöchstens 20.45 Uhr

Karpfenfahrt 2019

Mit einem frohen und informativen Ausflug in den Regnitzgrund startete der Seniorenkreis in sein Winterhalbjahr. Entsprechend der Jahreszeit wurde aus der herbstlichen Betrachtung des Hochplateaus von Burg Feuerstein eine Fahrt durch dichten Nebel ins Eggerbachtal, wo die Sonne wieder schien. Ziel der Kaffeepause war das neue errichtete Café der Familie Wirth in Neuses, Gemeinde Eggolsheim. In den Gebäuden der früheren Glühbirnenfabrik hat sich die Altenpflegeschule, die früher in Ebermannstadt zuhause war, angesiedelt. Dr. Urban, Historiker aus Eggolsheim erzählte aus der früheren und neuzeitlichen Geschichte der größten Ansiedlung im Eggerbachgrund. Anschließend ging es 5 km weiter nach Buttenheim, wegen der Witterung nicht auf die dort berühmten Bierkeller, sondern zwecks der Kultur in das Levi Strauss- oder Jeans- Museum. Levi Strauss siedelte im 19. Jahrhundert nach Amerika aus. Als er die schlechte Bekleidung der dortigen Goldsucherarbeiter sah, entwickelte er einen neuen Stoff, der den Siegeszug um den Globus bis heute angetreten hat. Die harte Kindheit, die Bedingungen der Reise nach Amerika und sein gesellschaftlicher Aufstieg werden in dem Museum anhand von Schautafeln, Filmen und Ausstellungsgegenständen dargestellt. Über teils enge Stufen, niedrige Räume wurde sein Wohnhaus erkundet, selbst Jeanshosen konnte man in einem kleinen Laden erwerben. Anschließend fuhr uns Pfarrer Kühn in sein früheres Gemeindegebiet nach Großbuchfeld, einer bei vielen Bambergern sehr beliebten Karpfenwirtschaft. Gut gewürzt, resch gebacken – kurz schmackhaft zur Zufriedenheit der Gäste – waren die leckeren Fische. Schön, dass wir wieder 34 Personen waren, mit denen sich der Ausflug lohnte.

Gisela Schmitt



Ausflug Seniorenkreis

Gottesdienste in Egloffstein

Gottesdienst

Sonntag, 2. Advent 9.00 Uhr	08.12.2019 Gottesdienst mit Abendmahl , Prädikant Sven Knoke
10.00 Uhr	Kindergottesdienst in der Kirche
15 Uhr	Weihnachtsmarkt am Gemeindehaus Die Kirchengemeinde bietet wieder Kaffee, Tee und Kuchen an.
Sonntag 3. Advent, 9.00 Uhr	15.12.2019 Gottesdienst , Prädikantin Christa Schmitt
Donnerstag, 15.00 Uhr	19.12.2019 Abendmahlsgottesdienst im Tageszentrum Mostviel, Pfrin. Knoke Mit Kinderchor Popcorn
Freitag, 19.30 Uhr	20.12.2019 Feierabend mit Gott im Gemeindehaus Egloffstein
Sonntag , 4. Advent 9.00Uhr	22.12.2019 Gottesdienst , Pfr. Kühn Anschl. Mitarbeiterdank
10.30 Uhr	Gottesdienst für kleine Leute im Gemeinde haus
Heiliger Abend, 16.00 Uhr	24.12.2019 Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfrin. Knoke und Team
21.30 Uhr	Christmette , Pfrin. Knoke und Team, anschl. Beisammensein

Mittwoch, 1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2019

9.00 Uhr

Festgottesdienst Pfr. Kühn mit
Posaunenchor

Donnerstag, 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2019

9.00 Uhr (Egloffstein)

Ökumenischer Gottesdienst mit den
Kirchengemeinden Leutenbach und Egloffstein,
unter Mitwirkung des Gesangsvereins
anschl. Begegnung bei einem kleinen Imbiss
Pfr. Beißer, Pfrin. Knoke und Team

Dienstag, Altjahresabend, 31.12.2019

17.30 Uhr

Festgottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Kühn

Mittwoch, Neujahr, 01.01.2020

Kein Gottesdienst in Egloffstein

Gottesdienst in Thuisbrunn um 10.15 Uhr

Sonntag,

05.01.2020

Kein Gottesdienst in Egloffstein
und Thuisbrunn

Epiphanias,

9.00 Uhr

06.01.2019

Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger,
Prädikantin Christa Schmidt

Freitag,

15.00 Uhr

10.01.2020

Abendmahlsgottesdienst im Tageszentrum
Mostviel, Pfrin. Knoke

Sonntag, 1. So. nach Epiphanias, 12.01.2020

9.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. Knoke

10.00 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Gottesdienst

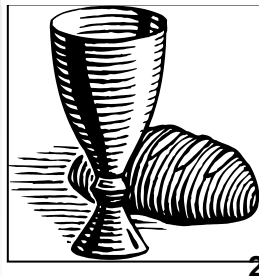
Sonntag, 2. So. nach Epiphania, 19.01.2020
 9.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Helmreich

Freitag, 24.01.2020
 19.30 Uhr **Feierabend mit Gott**
 im Gemeindehaus Egloffstein

Sonntag, 3. So. n. Epiphania, 26.01.2020
 9.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Knoke
 10.30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute im
 Gemeindehaus Egloffstein

Kalenderverkauf

Dieses Jahr bietet die Kirchengemeinde wieder Kalender, Losungen usw.
 ab 1. Advent in der Kirche zum Kauf an, ebenso am Weihnachtsmarkt.



Wir feiern wieder
Abendmahlsgottesdienst
im Tageszentrum Mostviel
 am
Donnerstag, den 19. Dezember 2019
mit dem Kinderchor Popcorn
 und am
Freitag, den 10. Januar 2020
jeweils um 15.00 Uhr.

Dazu sind **alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen!**
 Vielleicht erleichtern die dortigen Räumlichkeiten (Zugang ohne Treppen, Sitzen auf Stühlen, WC) auch Ihnen den Gottesdienstbesuch
 oder Sie genießen einfach das Beieinandersein mit Menschen, die Sie sonst selten treffen.
 Wer einen Fahrdienst benötigt, kann gerne im Pfarrhaus anrufen (Tel. 236).

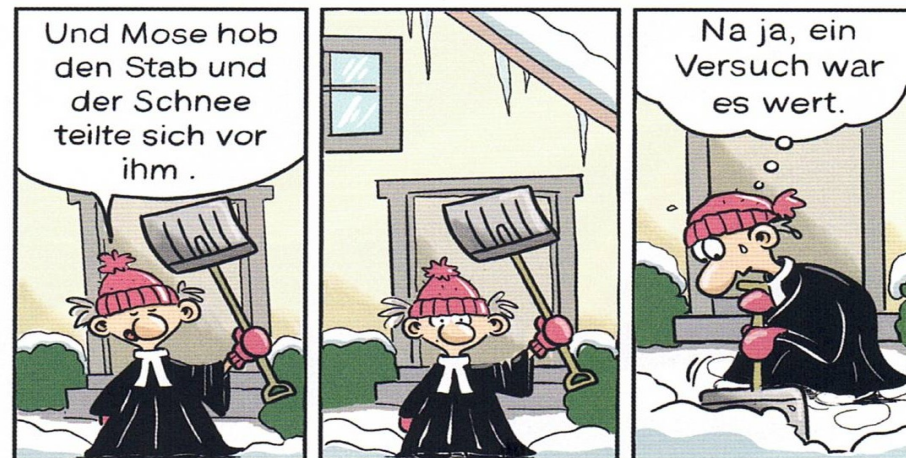


U. G. W. K. U. G. F.

Monatsspruch
JANUAR
2020

» Gott ist treu.

1. KORINTH 1,9



Unterhaltssames

Am 9. November 20 trafen sich die Kirchenvorsteher/innen aller 12 Kirchengemeinden des Dekanatsbezirks in Neunkirchen. Nach einem Rückblick auf die vergangenen vier Jahre, in denen Dekanin Berthild Sachs das Dekanat leitete, wendete sie ihren Blick nach vorne. Es stehen in den nächsten Jahren einige Veränderungen an. Zum einen wird es einige Pfarrerwechsel geben, weil die aktuellen Stelleninhaber altersbedingt in den Ruhestand gehen werden. Zum anderen wird die nächste „Landesstellenplanung“ der Landeskirche dazu führen, dass auch im Dekanatsbezirk Gräfenberg voraussichtlich eine Pfarrstelle eingespart werden muss.

Damit diese Veränderungsprozesse gut gelingen, wird sich der Dekanatsausschuss in Zusammenarbeit mit allen Kirchenvorständen und Gemeinden im Rahmen des landeskirchlichen PuK-Prozesses („Profil und Konzentration“) daran machen, Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden auszuloten und zu überlegen, wie wir als Kirche



mit den reduzierten Ressourcen dennoch dazu beitragen können, dass *Menschen mit ihren heutigen Lebensfragen (...) einen einfachen Zugang zur Mensch gewordenen Liebe Gottes finden* (Zitat aus dem Leitsatz von PuK).

Wichtige Bausteine sind und bleiben dabei die Gottesdienste, die in erstaunlicher Fülle und Vielfalt in unserem Dekanatsbezirk angeboten werden. Grundlegende Gedanken dazu wurden von Pfarrer Christof Hechtel aus dem Gottesdienstinstitut in Nürnberg vorgestellt .

Pfarrer Christof Hechtel aus dem
Gottesdienstinstitut in Nürnberg

Wieder ein Neunkirchener Kirchenvorsteher in der
Landessynode der Evang.-Luth. Kirche in Bayern?

Im Anschluss an die Dekanatssynode stellten sich noch die Kandidaten für die am 2. Advent stattfindende Wahl zur Landessynode vor. Wahlberechtigt sind bei dieser Wahl alle Kirchenvorsteher/innen der evangelischen Kirche in Bayern. Einziger Kandidat aus dem Dekanatsbezirk Gräfenberg ist der Neunkirchener Kirchenvorsteher Dr. Philipp Pott.

Axel Bertholdt, stellv. Dekan

Reise-Infos für alle ***2019/20 unterwegs***



Reisen für jedermann

6.-8.12. (2.Adv.) Adventliches **Prag** (mit „Unterwegs-GmbH“
– Extra-Flyer

2020: 23.2.-1.3. „**Israel**“ (Warteliste) -

13.-18.4. Mein **SpringFestival** -

4.-12.6. **Schottland** –

4.-5.Juli + 12./13.9. Passionsspiele in **Oberammergau** -

16.-22.8. Y-Camp am Waginger See –

27.8.-5.9. Polen/**Masuren** –

21.-23.9. Männer- Wandern -

31.10.-7.11. Wellness **Ostsee** –

11.-13.12. Adv. Erzgebirge (ab RO)

Anmeldungen und nähere Informationen unter

Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de

Forchheim/ Thuisbrunn - **Tel. 09191-7941433**



Kirchgeld 2019

Vielen Dank allen, die ihr Kirchgeld schon überwiesen haben, das wir für die Sanierung des Gemeindehauses benötigen.

Wer sein Kirchgeld noch nicht überwiesen hat, kann dies gerne noch tun.

IBAN: DE98 7706 9461 0002 5114 01

Herzliche Einladung zur Allianzgebetswoche 2020

So. 12.1.	10.00 h	Affalterthal (Ev. Kirche – Verkündigung: Michael Maul)
Mo. 13.1.	19.30 h	Thuisbrunn (Ev. Gemeindehaus – Verkündigung: Hartmut Griwatz))
Di. 14.1.	19.30 h	Egloffstein (Ev. Gemeindehaus – Verkündigung: Matias Cabrera)
Mi. 15.1.	19.30 h	Igensdorf (Ev. Gemeindehaus – Verkündigung: Carina Knoke)
Do. 16.1.	19.30 h	Gräfenberg (Ev. Gemeindehaus – Verkündigung: Jörg Seitz)
Fr. 17.1.	19.30 h	Kappel (Jugendabend im Dek.jugendheim – Michael Stünn)
Sa. 18.1.	19.30 h	Neunkirchen (Lebenshaus – Verkündigung: Martin Kühn)
So. 19.1.	10.30 h	Eschenau (Gottesdienst in der LkG – Verkündigung: Heinz Hofmann)



© DEA (Motiv: JousseenKarliczek)

Wo gehöre ich hin?

... zu den Wurzeln des Lebens - Jer 17,7-8; Kol 2,6.7, Eph 3,14-17

... in der Ewigkeit verankert - Hbr 6,19; Jer 17,12

... an den Schleifstein der Gemeinschaft - Spr 27,17; Gal 2,11-16;

... in das Kraftfeld des Heiligen Geistes - Apg 4,23-31; Ps 2

... in die erschütterte Welt - Jh 17,14-19

... in das Miteinander der Generationen - Mal 3,24; 2Tim 1,5ff;

... zu den unbeachteten Menschen - Jh 4,1-26

... in das Haus des Herrn (Zurück ins Vaterhaus) - Ps 23,6; Jh 14,2.3

Sieben Wünsche im Dezember

Einen **Duft**,
der durch die Zeiten weht.

Einen **Himmel**,
der über dir offen steht.

Ein **Lied**,
das noch lange in dir erklingt.

Ein **Mensch**,
der mit dir von Freude singt.

Ein **Licht**,
das goldenen Glanz verbreitet.

Einen **Stern**
in der Nacht, der dich leitet.

Und auf all deinen **Wegen**
einen Engel, der dich begleitet.

TINA WILLMS

Glaubenstag Fränkische Schweiz über „Wachsen im Glauben“

Egloffstein. Eine lange Tradition hat der „Glaubenstag Fränkische Schweiz“. Alljährlich führt er seit den 70er Jahren Christen für einen Nachmittag zusammen; zu den Themen „Im Glauben wachsen“ und „Maria Magdalena“ referierten die evangelischen Theologen Ursula und Manfred Schmidt (Fürth) in der Egloffsteiner Schulaula am Nachmittag des Volkstrauertags.

Eingeladen von den Evangelischen Kirchengemeinden Affalterthal-Bieberbach, Egloffstein und Thuisbrunn sowie von der Landeskirchlichen Gemeinschaft Gräfenberg stellte Ursula Schmidt die Phasen des Glaubensleben vor Augen: vom Verliebtsein in Gott und der Begeisterung für Gott zu den fruchtbaren Jahren: „Da verschenke ich mich an Bedürftige, höre auf Gott und vertraue ihm, auch wenn ich nicht alles verstehe“. Menschen, die in Gott ruhen, verbreiten eine wunderbare Ausstrahlung, die ansteckt.

Nach Begegnung bei Kaffee und leckeren mitgebrachten Kuchen malte Manfred Schmidt ein Bild von Maria Magdalena anschaulich vor aller Augen:

Wie eine unverheiratete, damals minderwertige Frau durch Vertrauen und Hören auf Jesus und ihm nachfolgen ihre Identität nach seiner Auferstehung neu gewinnt und vertieft. Darum „nicht festhalten am Alten“, sondern von der Jüngerin Jesu lernen, „sich senden lassen von dem, der unserem Leben Ziel und Sinn geben kann und will.“ Auf seiner Gitarre begleitete Pfarrer Michael Maul das gemeinsame Singen mit Carsten Vollmer am Keyboard – mit einem Segenswort beendete Pfarrer Martin Kühn das Treffen in der bis zum letzten Platz gefüllten Schulaula.



Gemeinsames Singen umrahmte die Vorträge über „Wachsen im Glauben“ und „Maria Magdalena“ beim Glaubenstag Fränkische Schweiz in der Egloffsteiner Schulaula am Nachmittag des Volkstrauertags.



Glaubenstag



Sammlung Brot für die Welt



61. Aktion Brot für die Welt Hunger nach Gerechtigkeit

Seit 1959 setzt sich Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit in der Welt ein.

Wir verstehen uns dabei als Teil der weltweiten Christenheit, getragen von evangelischen Kirchengemeinden in Deutschland und von der biblischen Verheißung, dass alle „das Leben haben und volle Genüge“ (Joh 10.10). Gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen und Partnerkirchen in aller Welt ist es gelungen, Millionen von Menschen darin zu unterstützen, ihre Lebensumstände aus eigener Kraft zu verbessern.

Beachtliches haben wir erreicht, dennoch bleibt viel zu tun: Jeder neunte Mensch hungert, Millionen leben in Armut, zahllose Männer, Frauen und Kinder werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Kriege, Konflikte und der Klimawandel verschärfen die Not. Als Christinnen und Christen glauben wir: Die reichen Gaben der Schöpfung, fair verteilt und weltweit gleichermaßen zugänglich, ermöglichen ein würdiges und erfülltes Leben für alle. Es ist genug für alle da.

Die Tüten für die Sammlung Brot für die Welt, legen wir diesen Kirchenboten bei. Sie können wie immer in den Kasten, der in der Kirche steht, eingeworfen werden.



Taufen

Hannes Metterlein, Kind der Eltern Dorothea und Christian Metterlein aus Egloffstein, geboren am 20.08.2019, getauft am 12.10.2019 in Egloffstein

Franziska Held, Kind der Eltern Barbara und Thomas Held aus Egloffstein, geboren am 24.07.2019, getauft am 10.11.2019 in Egloffstein

Benedikt Vogel, Kind der Eltern Anna und Manuel Vogel aus Egloffstein, geboren am 01.08.2019, getauft am 10.11.2019 in Egloffstein



Beerdigungen

Erhard Härter aus Bad Königshofen, 62 Jahre, verstorben am 31.10.2019, Urnenbeisetzung am 19.11.2019 in Egloffstein

Gruppen

(im Gemeindehaus)

Posaunenchor Mo. 20.00
Leitung Heinz Dietsch

Mädchenjungschar Mi. 18.00
Leitung Fiona Porisch

Bubenjungschar Fr. 18.00
Leitung Sven Knoke

Gebet für die Gemeinde

Am Dienstag
10.12., 07.01., 21.01., 04.02..
Info bei Pfrin. Carina Knoke

Hauskreise

Mo. 20.00 bei Anneliese Ledig
Mo. 19.30 bei Renate Löhr /14-
tägig
Di. 20.00 bei Claudia und Ekkehard
Wirth/ 14-tägig
Mi. 20.00 bei Simone und Andreas
Ledig
Mi. 20.00 bei Erich Wirth / 14-tägig

Pfarrbürozeiten:

Dienstag von 9.00-12.00 Uhr

Adressen

Pfarramt Egloffstein, Kirchenweg 84,
Tel.: 09197/236;

E-Mail: pfarramt.egloffstein@elkb.de
Pfrin. Carina Knoke:

09197/236

Spendenkonto des Pfarramtes

IBAN:
DE98 7706 9461 0002 5114 01
BIC: GENODEF1GBF


Ekkehard Wirth (Vertrauensmann),
698869

Claudia Dietsch (Sekretärin), 717

Diakoniestation Gräfenberg,
Fr. Ginzl: Tel. 09192/ 997430

Diakonieverein Egloffstein,
Pfrin. Knoke Tel.: 09197/236

Redaktion Kirchenbote:
Pfrin. Carina Knoke (V.i.S.d.P.)
Claudia Dietsch



**Ich glaube;
helf meinem Unglauben!**

Jahreslosung
2020

MARKUS 9,24